

REICHENBACHIA

Staatliches Museum für Tierkunde Dresden

Band 32

Ausgegeben: 15. September 1998

Nr. 44

Gaedikeia kokkariensis gen. nov. et spec. nov. von griechischen Inseln (Insecta: Lepidoptera: Tineidae)

Mit 8 Abbildungen

REINHARD SUTTER

Abstract. *Gaedikeia kokkariensis* gen. nov. et spec. nov. from Greek islands (Insecta: Lepidoptera: Tineidae). – *Gaedikeia kokkariensis* gen. nov. et spec. nov. is described from the Greek islands Samos, Rhodos and Chios.

Gaedikeia gen. nov.

Typus generis: *Gaedikeia kokkariensis* spec. nov.

Beschreibung: Siehe Beschreibung der typischen Art der Gattung.

Die systematische Stellung der neuen Gattung innerhalb der Familie ist z. Z. noch unklar. Es gibt gewisse Ähnlichkeiten mit der Gattung *Neurothaumasia* LE MARCHAND, 1934, die kürzlich von PETERSEN & GAEDIKE (1996) revidiert wurde: so sind im Ovipositor des Weibchens Hilfsapophysen vorhanden (Fig. 6). Im Unterschied zu *Neurothaumasia* fehlen aber die verlängerten Apodeme an der Ventralseite des ersten Abdominalsegmentes (Fig. 3) und das Geäder im Hinterflügel ist abweichend (Fig. 1). Während beim Männchen die Form des Uncus mit den beiden ausgezogenen Ecken ähnlich ist, fehlen bei der neuen Gattung die für *Neurothaumasia* typischen Gnathosarme.

Ob beide Gattungen zu einem Monophylum gehören, kann derzeit noch nicht entschieden werden. Ich benenne die neue Gattung nach dem Tineidenspezialisten Dr. REINHARD GAEDIKE (Eberswalde).

Gaedikeia kokkariensis spec. nov. (Abb. 1–8)

Untersuchtes Material: 3 ♂♂, 1 ♀.

Holotypus: ♂; (Griechenland) I.(nsel) Samos, Kokkari, 10 m, L(icht)F(ang) 12.6.(19)96, Präp. 4940 SUTTER, leg. et coll. SUTTER.

Paratypen: 1 ♂ (Griechenland, Insel Rhodos, 2 km NW Lindos, 50 m, 27.5.(19)93 a(m) L(icht), leg. SUTTER, Präp. 3812 SUTTER, coll. DEI Eberswalde; 1 ♂ (Griechenland) I.(nsel) Chios, Limnia, 15 m, L(icht)F(ang) 16.9.(19)96, Präp. 5070 SUTTER und 1 ♀ vom gleichen Fundort 7.9.(19)96, Präp. 5022 SUTTER, leg. et coll. SUTTER.

Anschrift des Verfassers:

Reinhard Sutter, Leinestraße 25, D-06749 Bitterfeld

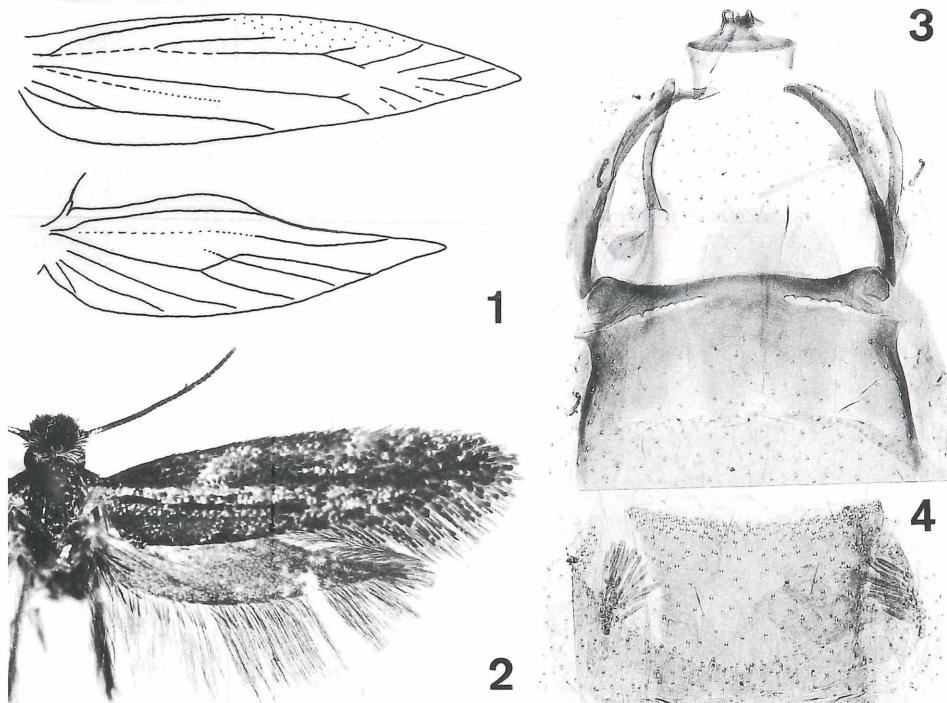


Abb. 1–4: *Gaedikeia kokkariensis* gen. et spec. nov. 1: Geäder; 2: Flügel ♀, Paratypus; 3: Abdomenbasis, Holotypus; 4: letztes Segment, Holotypus.

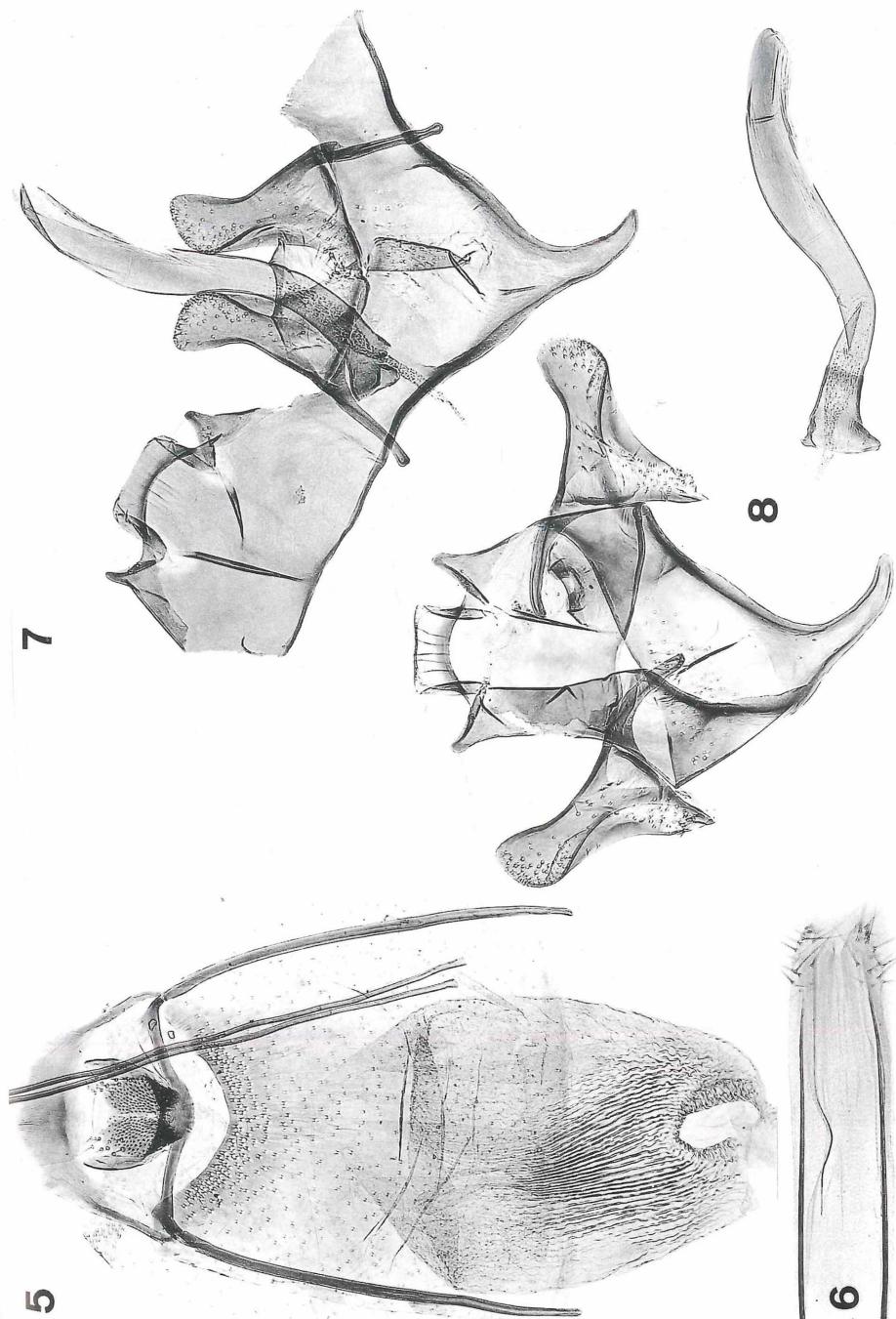
Falter (Fig. 2): Stirnschopf oben heller oder dunkler graubraun, mehr oder weniger weißlich gemischt; seitlich über den Augen und zwischen den Antennen überwiegend weißlich, darunter dunkel, ohne weißliche Schuppen. Palpenmittelglied heller als das Endglied, seine abstehenden Borsten schwarzbraun. Antennen etwas länger als der halbe Vorderflügel, graubraun, bis zum 5. oder 6. Glied insbesondere vorn weißlich. Vorderflügel graubraun, mit schwarzbraunen und weißlichen Schuppen, streifig; basal am Vorderrand ein längliches dunkles Dreieck. Hinterflügel vor der Mitte stark konvex, dann konkav (Fig. 1). Die Hinterflügel grau mit hellen Fransen.

Genital ♂ (Fig. 7–8): Uncus breit, distal gerade; lateral je eine Spitze. Valve bei $\frac{1}{2}$ eingeschnürt, basal $2,5 \times$ so breit, vor dem Ende um $\frac{1}{4}$ breiter, das Ende costalwärts schräg verrundet. Transtilla von mehr als halber Valvenlänge. Saccus dornförmig ausgezogen. Juxta zwischen zwei lateralen, flachen Spitzen etwas konkav. Aedeagus S-förmig gebogen, etwas verdreht.

Letztes Abdominalsternit mit zwei Coremata (Fig. 4).

Genital ♀ (Fig. 5–6): Ventralse Arme der Apophysen durch eine starre Leiste verbunden. Die Mitte dieser Leiste proximal geschwungen, auf ihr sitzt das kelchförmige Ostium, welches auf zwei ovalen Flächen mit kurzen, feinen Stacheln besetzt ist; auf diesen Flächen distal auch ca. zehn kurze Borsten. Ductus bursae so lang wie Ostium. Abgang des Ductus seminalis am Ende der Bursa. Bursa gerunzelt und zu einem klaren, ovalen Fleck hin zunehmend längsstreifig. Um diesen Fleck etwas wulstig. Postapophysen reichlich $2,5 \times$ so lang wie die Apophysen. Ovipositor auf rund $\frac{1}{5}$ der Länge der Postapophysen mit sehr feinen Hilfsapophysen. 8. Tergit unscharf abgegrenzt sklerotisiert. Rand des 7. Stermitt sklerotisiert, die Sklerotisierung proximal auslaufend.

Erste Stände und Ökologie: unbekannt.

Abb. 5–8: *Gaedikeia kokkariensis* gen. et spec. nov.

5: Genital ♀, Paratype; 6: Postapophyses mit Hilfsapophysen, Paratype; 7: Genital ♂, aufgerollt, Holotype; 8: Genital ♂, Paratype von Rhodos.

Literatur

PETERSEN, G. & GAEDIKE, R. (1996): Revision der Gattung *Neurothaumasia* LE MARCHAND, 1934
(Insecta: Lepidoptera: Tineidae). – Ent. Abh. Mus. Tierkd. Dresden **57**, Nr. 13: 283–294.

(Bei der Redaktion eingegangen am 10. April 1997)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Reichenbachia](#)

Jahr/Year: 1997-1998

Band/Volume: [32](#)

Autor(en)/Author(s): Sutter Reinhard

Artikel/Article: [Gaedikeia kokkariensis gen. nov. et spec. nov. von
griechischen Inseln \(Insecta: Lepidoptera: Tineidae\) 303-306](#)